







AOC Graubünden

Fläscher Chardonnay Le Grand 2023

Thomas Marugg

CHF 40.00

 75cl
 13.5%
 Graubünden
 Chardonnay
AN 11987523

Vinifikation

Im Barrique ausgebaut.

Degustationsnotiz Nase

Konzentrierte Aromen von Dörraprikosen, Quitten, Litschi, Honig und ein verführischer Hauch Vanille kombiniert mit Röstaromatik.

Degustationsnotiz Gaumen

weicher, dichter Auftatk, viel Schmelz und Charme, gute Frische, saftig, mineralischer Abgang.

Passt zu

Fisch und Krustentiere, Pilzgerichten sowie Geflügel

Trinkreife

Jahrgang + 7 Jahre

Produzent

Vor der Gesamtmelioration 1969 bewirtschaftete der Grossvater von Thomas Marugg seine "Wingert" als wertvolle Ergänzung zur Viehhaltung und zum Ackerbau. In den vergangenen 20 Jahren ist daraus ein spezialisiertes Familienunternehmen mit Rebbaue und Selbstkelterung geworden.

Das Traubengut wird in Kombination von altem Wissen und neuer Technik nach den Richtlinien der integrierten Produktion angebaut, gepflegt und sorgfältig zu den charaktervollen Fläscher Weinen verarbeitet.

Region

Die Bündner Herrschaft ist durch die einzigartige Lage im Rheintal klimatisch sehr begünstigt und profitiert vom warmen Südwind, dem Föhn. Die Rebfläche beträgt ungefähr 420 Hektaren und ist zu knapp 80% mit roten Rebsorten bestockt, wovon Pinot Noir der unbestrittene Star im Rebberg ist. Bei den weissen Sorten ist die Vielfalt breiter und umfasst lokale und internationale Sorten mit Completer als weissem Aushängeschild. Aufgrund der ausgezeichneten Weinqualität und den klassischen Burgunder-Sorten wird die Bündner Herrschaft als das Burgund der Schweiz gelobt.



Fläscher Chardonnay Le Grand 2023 Thomas

Marugg

Subregion

Die Rebfläche der Weinbaugemeinde Fläsch unterteilt sich in die Fläscher Halde und das Fläscher Feld. Im Rebberg finden sich die klassischen Bündner Rebsorten Pinot Noir, Chardonnay und Riesling Sylvaner. Die Parzellen sind kleinräumig auf zahlreiche Winzer und leidenschaftliche Rebbauern aufgeteilt, was eine grosse Vielfalt und unterschiedliche Handschriften zur Folge hat.